



Challenger
Cup **DBV 2018**



10. Challenger Cup 2018

Finale / 2. Durchgang



**JETZT
ANMELDEN!**

63. Deutsche Damen-Paarmeisterschaft 2018

Turniertermin

Beginn am Samstag, **13. Oktober um 14.00 Uhr.**
Siegerehrung am Sonntag, **14. Oktober gegen 16.30 Uhr.**

Spielort

Maritim Konferenzhotel Darmstadt, Rheinstraße 105, Tel. 06151-8780,
E-Mail: reservierung.dar@maritim.de, Webseite: www.maritim.de

Teilnahmebedingungen

Es gelten die Bestimmungen der §§ 2.4. & 6 TO 2016 (Fassung vom 01.10.2017):
u.a. "...Grundsätzlich sind nur Mitglieder der Mitgliedsvereine des DBV teilnahmeberechtigt; im Falle ausländischer oder staatenloser Mitglieder ist weitere Voraussetzung, dass sie ihren Wohnsitz oder ständigen Aufenthalt in Deutschland haben und die Mitgliedschaft seit mindestens einem Jahr ununterbrochen besteht ..." – Mit der Anmeldung wird bestätigt, dass diese Teilnahmevoraussetzungen gegeben sind.

Start- und Preisgeld

Startgeld je Teilnehmerin 45€ zuzüglich 30€ für gemeinsames Abendessen am Samstag sowie Imbiss nach Turnierende am Sonntag. Startgeld für 1991 oder später geborene Teilnehmerinnen ist lediglich 30€ für die Mahlzeiten. Die Preisgeldtafel richtet sich nach der tatsächlichen Anmeldesituation. Bitte beachten Sie daher die Aushänge vor Ort.

Turnierleitung

Peter Eidt (Hauptturnierleiter), Julius Linde, Frederic Boldt

Anmelden

Paarweise bis **spätestens 30.09.** vorzugsweise über <http://www.bridge-verband.de/web/news/4086> (sonst E-Mail an DBV-Geschäftsstelle: info@bridge-verband.de). Bei der Anmeldung bitte angeben: Vor- und Nachname, DBV-Mitgliedsnummer für beide Spielerinnen sowie E-Mail-Adresse und Telefon-Nr. für evtl. Rückfragen. Weitere Details finden Sie auf der Homepage des DBV. Bitte beachten Sie dort auch insbesondere die Hinweise zum Datenschutz bzgl. der Veröffentlichung von Ergebnissen sowie von Berichten mit Bild- und/oder Videomaterial.
Kurzfristige Absagen ab dem Nachmittag des 12.10. an 0174-544 9908
(Handy HTL Peter Eidt)

Bitte beachten Sie weitere Informationen unter: <http://www.bridge-verband.de/web/news/4086>

13./14.10.2018

Beginn 14 Uhr

PAAR-REGIONALLIGA
MITTE



Darmstadt
Hotel Maritim

PAAR-REGIONALLIGA
WEST



Essen
Clubräume des
BSC Essen 86

20./21.10.2018

Beginn 14 Uhr

PAAR-REGIONALLIGA
SÜD



Augsburg
Bridge-Zentrum
Gögginger Str. 41 b

27./28.10.2018

Beginn 14 Uhr

PAAR-REGIONALLIGA
NORD



Hamburg
Hotel New Living Home

Open-Paar-Regionalligen 2018

Wählen Sie Ihren Turnierort. Jeder kann teilnehmen.

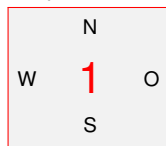
Informationen zu den Paar-Regionalligen

<http://www.bridge-verband.de/web/news/4214>

- Es ist keine Qualifikation für die Teilnahme an einer Paar-Regionalliga nötig.
- Sie können frei wählen, an welcher Paar-Regionalliga Sie teilnehmen wollen (Mitte, West, Süd, Nord).
- In den Paar-Regionalligen spielen an einem Wochenende in der Regel jeweils 20 bis 48 Paare gegen möglichst viele andere Paare mindestens 2 Boards, insgesamt mindestens 75 Boards.
- Es gibt bis zu zwei Aufsteiger pro Regionalliga in die Paar-Bundesliga.
- Sie können einer Qualifikations-Zahl (QZ) erwerben, die ggf. eine Platzierung in der nächstjährigen Paar-Bundesliga ermöglicht.
- Und es gibt eine attraktive Clubpunkt-Vergabe (Silber): 500, 450, 400, 350, 300, 250, 200, 150, 100, 50. Alle Paare in der oberen Hälfte erhalten mindestens 50 CP.
- Es wird eine PartnerInnen-Vermittlung angeboten.
- Anmeldungen sind noch möglich, vorzugsweise über das Formular auf:
<http://www.bridge-verband.de/web/news/4214>.

Teiler Nord
Gef. keiner

♠ 10 8 3
♥ D 7 3
♦ B 7 4
♣ B 7 4 2



♠ B 9 7 6 4
♥ K 9 8 5
♦ 10 6 5 3
♣ —

♠ —
♥ A B 6
♦ D 9 8 2
♣ A D 10 9 8 6

♠ A K D 5 2
♥ 10 4 2
♦ A K
♣ K 5 3

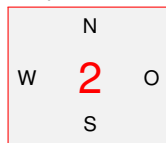
West	Nord	Ost	Süd
	PASS	1♣	X
PASS	1♦	2♣	2♠
PASS	PASS	PASS	

Ausspiel: ♦6
Score: -100

Eine unfreundliche Verteilung für N/S, die trotz 23 F nur selten einen Kontrakt erfüllen werden. Sowohl in einem ♠-Kontrakt als auch in Sans-Atout, stehen N/S nur 6 Stiche zu. Ein unkontrierter Faller ist da schon ein Triumph, zumal O/W Teilkontrakte in den anderen drei Farben erfüllen können.

Teiler Ost
Gef. N/S

♠ A K 8 3
♥ D 7 5 3
♦ 5 3
♣ A 7 2



♠ D B 9 4
♥ K 10
♦ A D B 9 8
♣ K 6

♠ 6 2
♥ B 9 4 2
♦ K 10 7 4 2
♣ 9 5

♠ 10 7 5
♥ A 8 6
♦ 6
♣ D B 10 8 4 3

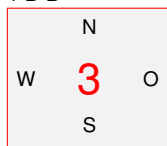
West	Nord	Ost	Süd
		PASS	PASS
1♦	X	3♦ ¹	4♣
PASS	PASS	PASS	

¹ Sperre
Ausspiel: ♦A
Score: +130

Falls Süd einen ♣-Kontrakt ersteigert, wird er mit ♣-Schnitt problemlos 10 Stiche erzielen, die Frage ist, ob es dazu kommt. West könnte noch 4♦ bieten, die nur dann zu teuer werden, wenn Nord kontriert und rechtzeitig ♥-Wechsel findet, damit Süd durch Wests ♣K spielt. West könnte aber auch 1SA eröffnen. Wenn Süd dann nach zweimal Passe seine Unterfarbe nicht zeigen kann, haben es N/S noch schwerer, mit ♥-Wechsel und ♣-Durchspiel ausreichende Kompensation für ihre +130 zu finden.

Teiler Süd
Gef. O/W

♠ B 8 3
♥ A D B 3 2
♦ B 5 2
♣ D B



♠ D 7 6 2
♥ K
♦ A 10 8 6 3
♣ K 8 2

♠ A K 9 5
♥ 7 5
♦ K D 4
♣ 6 5 4 3

♠ 10 4
♥ 10 9 8 6 4
♦ 9 7
♣ A 10 9 7

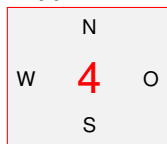
West	Nord	Ost	Süd
Pass	1♥	X	Pass
4♣	Pass	Pass	4♥

Ausspiel: ♥A
Score: -620

Eine knifflige Austeilung. Einige auf West werden ♥K nicht abwerten und daher 1♦ eröffnen; 4♣ können aber auch dann erreicht werden, wenn Ost nach 1♥ auch 4♥ kontriert und West darauf 4♣ bietet. Falls Süd noch 5♥ bietet, kommt er hier dank gut platziertem ♥K mit drei kontrierten Fallern billig davon, es sei denn, O/W überbieten mit 5♠ und erfüllen diese. Spannend ist das Spiel nur in 4♣. Falls Nord nach ♥A auf ♣D wechselt, bekommt West mit ♣K den Überstich. Doch Nord spielt besser ♥2 nach, um West in Trumpf zu schwächen. West zieht dann drei Trumpfbrunden und könnte mit ♣-Expass auch selbst ♣K realisieren. In 5♣ bleibt ihm da keine Wahl, doch in 4♣ würde das den Kontrakt aufs Spiel setzen, falls Nord ♣A hält. Es ist daher raisonabel, die ♦-Stiche abzuziehen und den Kontrakt zu sichern.

Teiler West
Gef. alle

♠ 7 6
♥ 4 3
♦ A D 8 6 5 2
♣ 10 9 4



♠ K B 3 2
♥ 7 2
♦ K B 9 7
♣ A K 5

♠ D 8 5 4
♥ D 10 8 6
♦ 4
♣ B 8 7 2

♠ A 10 9
♥ A K B 9 5
♦ 10 3
♣ D 6 3

West	Nord	Ost	Süd
1SA	Pass	2♣ ¹	Pass
2♣	Pass	Pass	Pass

¹ Nonforcing-Stayman

Ausspiel: ♥4
Score: +100

Ost ist gut beraten, aus 1SA zu flüchten. Mit beiden 4er-Oberfarben ist die Chance auf einen 4-4-Fit über 50%. Und selbst ein 4-3-Fit kann wegen des ♦-Singles besser sein. 2♣ wird nach ♥-Ausspiel und ♥-Fortsetzung wohl einmal fallen, doch falls Ost passt, wird Süd in 2♥ landen und diese meist für 110 erfüllen. Sollte auch Süd passen, kommt es auf Nord's Ausspiel an: Nach ♦-Ausspiel kann West 1SA erfüllen, sonst wird er zweimal fallen.

Teiler Nord
Gef. N/S

♠ B 5 2
♥ A 9 8 4
♦ 10 9 4
♣ D 10 5

♠ K
♥ K D 10 7 3 2
♦ A 2
♣ A B 9 6

	N	
W	5	O
	S	

♠ 10 7 4
♥ 6
♦ K D 6 5
♣ 8 7 4 3 2

♠ A D 9 8 6 3
♥ B 5
♦ B 8 7 3
♣ K

West	Nord	Ost	Süd
	PASS	PASS	2♣
3♥	PASS	PASS	PASS

Ausspiel: ♠2
Score: +50

Wenn Süd den blanken ♣K und Double ♥B abwertet und in 3.Hand Weak Two eröffnet, haben O/W keine Chance, 3♣ zu erreichen; nach einer 1♠-Eröffnung könnte West erst 2♥ und dann 3♣ bieten. In 3♥ wird West nach ♠A noch je zwei ♥- und ♣-Stiche abgeben und fallen. Nord tut gut daran, die Gefahrenlage zu respektieren und nicht 3♣ zu bieten, die zweimal fallen, wenn Süd nicht gerade auf die Duplizität der blanken Könige setzt.

Teiler Ost
Gef. O/W

♠ 10 8 3
♥ K 4 2
♦ K 10 7 4
♣ D 5 2

♠ A K 7
♥ D B 9 6 5
♦ D
♣ 10 9 7 6

	N	
W	6	O
	S	

♠ B 4
♥ A 10 3
♦ 9 8 5 3 2
♣ A K 8

♠ D 9 6 5 2
♥ 8 7
♦ A B 6
♣ B 4 3

West	Nord	Ost	Süd
		1♦	PASS
1♥	PASS	1SA	PASS
2♣ ¹	PASS	2♥	PASS
4♥	PASS	PASS	PASS

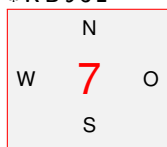
¹ Neue Unterfarbe forcing

Ausspiel: ♠3
Score: -620

Da West die blanke ♦D in Partnerfarbe nicht abzuwerten braucht, sollte 4♥ ein populärer Endkontrakt sein, der meist genau erfüllt wird, weil West einen ♠-Verlierer am Tisch schnappt und so je einen Stich in den anderen drei Farben verliert. Ein Überstich ist möglich, wenn West auf ♣3 vom Tisch nicht ♠B, sondern ♣4 gibt und Süd dennoch ♠D legt. ♠9 ist aber vorzuziehen, da Nord eher unter ♠10 und kaum unter ♠K ausspielt.

Teiler Süd
Gef. alle

♠ A D B 4
♥ 10 3
♦ D 9
♣ K B 9 3 2



♠ 9 8 7 2
♥ K B 8
♦ B 3 2
♣ D 6 5

♠ K 3
♥ A 9 7 5
♦ 8 7 5
♣ 10 8 7 4

♠ 10 6 5
♥ D 6 4 2
♦ A K 10 6 4
♣ A

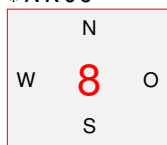
West	Nord	Ost	Süd
			1♦
Pass	2♣	Pass	2♦
Pass	2♠	Pass	2SA
Pass	3SA	Pass	Pass
Pass			

Ausspiel: ♠9
Score: +600

Mit eigener Eröffnung kann Nord seine schwarzen Farben in natürlicher Reihenfolge bieten - die längere zuerst. Ob West dann gegen 3SA die ungenannte ♥-Farbe oder im Paarturnier besser passiv ausspielt, um nicht in eine AD-Gabel zu laufen, ändert am Ergebnis nichts. So oder so bekommen O/W drei ♥-Stiche und ♠K.

Teiler West
Gef. keiner

♠ 9 7 4
♥ A B 7 6
♦ 8 2
♣ A K 8 3



♠ K B 10 5 3
♥ K 9 5 4 3
♦ —
♣ 10 6 4

♠ A 2
♥ 8
♦ A D B 10 9 5 4
♣ D B 2

♠ D 8 6
♥ D 10 2
♦ K 7 6 3
♣ 9 7 5

West	Nord	Ost	Süd
Pass	1♣	1♦	1SA
2♠ ¹	Pass	2♦	Pass
Pass	Pass		

¹ 5-5 in Oberfarben

Ausspiel: ♠5
Score: -110

Auch wenn die Reizung meist anders als beschrieben verläuft, werden ♦-Teilkontrakte von Ost populär sein. Süds 1SA ist an der knappen Kante, Passe durchaus vertretbar. Ob West mit dem Übruf oder gar als Eröffnung beide Oberfarben zeigen kann, hängt von den O/W-Vereinbarungen ab. Der Übruf der Gegnerfarbe wird hier nicht als starke ♦-Hebung gebraucht, da West mit einem solchen Blatt 1SA kontrieren kann. Gegen 2♦ bekommen N/S sicher ♣AK und ♦K, in aller Regel auch noch ♥A, denn ein Schnitt von Ost auf ♠D ist in den meisten Szenarien zu riskant.

Teiler Nord
Gef. O/W

♠ A B 8
♥ 10 8 7
♦ K 10 3 2
♣ A 9 2



♠ 9 6 3
♥ A K 9 5 4
♦ D B 8 6 4
♣ —

♠ 10 7 5 4 2
♥ D
♦ 9
♣ K B 10 8 7 6

♠ K D
♥ B 6 3 2
♦ A 7 5
♣ D 5 4 3

West	Nord	Ost	Süd
	1♦	PASS	1♠
2♥	X ¹	4♥	4♣
PASS	PASS	X	PASS
PASS	PASS		

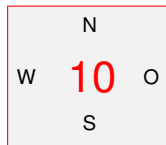
¹ Support-X, 3er-♠

Ausspiel: ♥A
Score: -100

West's 2♥-Gebot ist zwar riskant, doch speziell im Paarturnier als Ausspielhilfe vertretbar. Hier führt es O/W in 4♥, die wegen blanker ♥D und blanker ♦9 sogar mit Überstich zu erfüllen sind. In Anbetracht des ♠-Fits wird Süd jedoch mit 4♣ überbieten. Ob 4♣ geschlagen werden, hängt davon ab, ob West ♣-Schnapper bekommt. Dazu kann West nach ♥A mit ♦D fortsetzen. Nachdem Süd dann die zweite ♦-Runde schnappt und Trumpf an Ost's ♠D verliert, liegt Ost's einzige Chance, 4♣ zu schlagen, in ♣-Nachspiel.

Teiler Ost
Gef. alle

♠ K 5 4 3
♥ A 10 7 6
♦ 2
♣ B 8 7 4



♠ A 10
♥ D 8 2
♦ A 10 9 5
♣ A K 9 2

♠ D B 8 7
♥ 9 4
♦ B 7 6 4 3
♣ D 10

♠ 9 6 2
♥ K B 5 3
♦ K D 8
♣ 6 5 3

West	Nord	Ost	Süd
		PASS	PASS
1SA	PASS	2♣	PASS
2♦	PASS	2SA	PASS
3SA	PASS	PASS	PASS

Ausspiel: ♠3
Score: -600

3SA wird hier der Saalkontrakt sein, in dem West vier ♦-Stiche, je zwei ♥- und ♣-Stiche sowie ♠A nicht zu nehmen sind. Ein möglicher Überstich hängt von Nord's Ausspiel ab. Ausspiele unter einem Ass zu viert sind niedrig im Kurs; hier schenkt ♥-Ausspiel West einen dritten ♥-Stich. Er gewinnt Süds ♥9 mit ♥D, spielt zum ♥B, erreicht die Hand mit ♣A und spielt zu ♥K. Entscheidet sich Nord für ♠-Ausspiel, haben N/S direkt drei ♠-Stiche und ♥A.

Teiler Süd
Gef. keiner

♠ K B 10 3
♥ A D
♦ A 9 5
♣ 10 5 4 3

	N	
W	11	O
	S	

♠ 8 4
♥ 6 3
♦ 10 8 6 4 3
♣ 9 8 7 6

♠ A D 7 5
♥ B 9 5 2
♦ K D B 2
♣ B

♠ 9 6 2
♥ K 10 8 7 4
♦ 7
♣ A K D 2

West	Nord	Ost	Süd
			1♦
Pass	1♠	X	2♠
Pass	4♠	Pass	Pass
Pass			

Ausspiel: ♠A
Score: +450

Über 1♠ hat Ost die Wahl zwischen 2♥ und Kontra. Meist gibt man in einer derartigen Situation der 5er-Oberfarbe den Vorzug, doch hier ist es besser, mit Kontra beide Farben zu zeigen, da die 5er-Länge von mäßiger Qualität, die 4er-Länge dagegen sehr gut ist. Zudem muss man mit beiden Farben eine Stufe höher, um die gegnerische ♠-Farbe zu überbieten. Hier spielt es keine Rolle, der Saal wird 4♠ erreichen und einen Überstich erzielen, ob Nord nun Trumpf zieht, einen ♣-Verlierer schnappt und zwei auf ♥B sowie ♦B abwirft oder aber gleich zwei ♣-Verlierer schnappt. Für drei ♣-Schnapper fehlt ein vierter Übergang in die Nord-Hand, um die restlichen Trümpfe zu ziehen.

Teiler West
Gef. N/S

♠ 10 8 4 3
♥ K 10 9 8 3
♦ 9
♣ K D 9

	N	
W	12	O
	S	

♠ K 2
♥ A B 6 5
♦ K 10 7 3 2
♣ 8 4

♠ A D B 7 5
♥ D 4
♦ B 8 4
♣ A 6 5

♠ 9 6
♥ 7 2
♦ A D 6 5
♣ B 10 7 3 2

West	Nord	Ost	Süd
Pass	Pass	Pass	1♠
X	2SA ¹	3♣	4♣
Pass	Pass	Pass	

¹ ♠-Fit, ab 11 FV (Truscott)

Ausspiel: ♣8
Score: +620

Hier sind viele Variationen in der Reizung denkbar, auch eine 1♦-Eröffnung von West in 1. Hand. Selbst dann sollten N/S 4♣ erreichen, die problemlos erfüllt werden; die Frage ist, ob O/W preiswert mit 5♦ opfern. Falls Ost statt 3♣ hier 3♦ bietet oder gar mit 3SA beide Unterfarben zeigt, ist das nur der erste Schritt, die Entscheidung liegt dann bei West, der durchaus Hoffnungen auf einen Faller in 4♣ hegen kann - auch wenn diese Hoffnungen hier nicht erfüllt werden.

Teiler Nord
Gef. alle

♠ D B 9 4 3
♥ A 6 4
♦ D B 9
♣ A 2

♠ A K 8 6 5 2
♥ K 5
♦ 7 5 2
♣ 4 3

	N	
W	13	O
	S	

♠ —
♥ D 3 2
♦ 10 6 4 3
♣ B 10 8 7 6 5

♠ 10 7
♥ B 10 9 8 7
♦ A K 8
♣ K D 9

West	Nord	Ost	Süd
	1♠	Pass	2♥
Pass	3♥	Pass	3SA
Pass	Pass	Pass	

Ausspiel: ♦7
Score: +630

In Board 13 ist immer Vorsicht geboten. Hier ist zwar die ♥-Farbe freundlich verteilt, dafür steht die ♠-Farbe 6-0. Dennoch zahlt es sich aus, wenn Süd mit den guten Unterfarbhaltungen 3SA vorschlägt und Nord darauf eingeht. 10 Stiche sind in beiden Kontrakten leicht zu erzielen, wenn Süd eine ♥-Karte zum Doppelschnitt vorlegt. In 3SA gewinnt Süd besser das Ausspiel am Tisch und spielt zur ♠10, um mit ♥A und je drei Stichen in den anderen Farben auf 10 Stiche zu kommen.

Teiler Ost
Gef. keiner

♠ 9 7 4 2
♥ K 9 6 5
♦ —
♣ A 9 7 5 2

♠ K D 6 5
♥ D 4 3 2
♦ 9 7
♣ K D 6

	N	
W	14	O
	S	

♠ B 8
♥ B 8
♦ K D B 10 5 4 3 2
♣ 4

♠ A 10 3
♥ A 10 7
♦ A 8 6
♣ B 10 8 3

West	Nord	Ost	Süd
		3♦	Pass
Pass	Pass		

Ausspiel: ♣B
Score: +50

Mit 7 Stichen hat Ost zwar genug für eine Sperre auf 4er-Stufe. Dagegen spricht, dass 4♦ über 3SA hinweg geht (und in manchen Systemen eine solide ♠-Farbe zeigt), weshalb 3♦ wohl öfters vorkommen wird. In beiden Fällen sind N/S zu schwach, um in die Reizung einzugreifen. 4♦ sollten immer fallen, doch um 3♦ nach ♣B-Ausspiel zu Nord's ♣A zu schlagen, müssen N/S ihre drei Oberfarbstiche abziehen. Nicht ganz einfach; ein Faller für +50 wird daher eher in 4♦ notiert.

Teiler Süd
Gef. N/S

♠ 10 9 8 3
♥ A B 8
♦ 9 6 4
♣ A D 4

	N	
W	15	O
	S	

♠ K B 6 4
♥ K D 5 3
♦ A
♣ 10 7 5 2

♠ A 7 5 2
♥ 9 6 4 2
♦ B 8 7
♣ 9 8

♠ D
♥ 10 7
♦ K D 10 5 3 2
♣ K B 6 3

West	Nord	Ost	Süd
			PASS
1♣	PASS	1♦	PASS
1♥	PASS	3♣	PASS
PASS	PASS		

Ausspiel: ♠10
Score: -130

Die ersten drei Gebote sind klar, ob Ost dann ♣-Unterstützung zeigt oder seine ♦-Farbe wiederholt, hängt davon ab, ob West auch mit 3er-♣ 1♥ bieten würde. Wird in der Antwort eine 4er-Oberfarbe vorrangig genannt, kann West mit gleichmäßiger Verteilung getrost 1SA bieten. Schließlich hat West noch die Wahl, ob er die Einladung zum Vollspiel annimmt oder ablehnt. Die Stopper in Oberfarben sind zwar gut, doch Punkteminimum und Kommunikationsprobleme wegen des blanken ♦A sprechen für Zurückhaltung. Hier sind die N/S-Blätter aber sehr freundlich verteilt, so dass 3SA von West mit umsichtigen Spiel erfüllbar sind. In 3♣ erzielt West nach ♠-Ausspiel und ♥-Wechsel leicht 10 Stiche mittels ♣-Schnitt zum ♠B.

Teiler West
Gef. O/W

♠ B 6 5 3
♥ 3 2
♦ 9 3
♣ 7 6 5 4 3

	N	
W	16	O
	S	

♠ 10 9 4 2
♥ D B 7 4
♦ K 5 4
♣ D 9

♠ K D 7
♥ A 10 5
♦ D B 8 2
♣ K B 8

♠ A 8
♥ K 9 8 6
♦ A 10 7 6
♣ A 10 2

West	Nord	Ost	Süd
PASS	PASS	1SA	PASS
2♣	PASS	2♥	PASS
PASS	PASS		

Ausspiel: ♦D
Score: -140

Einige Ost-Spieler werden unbehelligt 1SA spielen dürfen und nach ♦D-Ausspiel wahrscheinlich einen Überstich für -120 erzielen. Selbst wenn Süd ein Straf-Kontra zur Verfügung hätte, ist das Blatt ohne gutes Ausspiel etwas zu schwach dafür. Auch West sollte sein Blatt wegen Double ♣D abwerten, doch im Paarturnier ist die Verlockung eines Oberfarbfits und dem damit meist verbundenen Zusatzstich groß. Der Plan, mit 2♣ zu beginnen, um auf 2♥/♠ zu passen bzw. auf 2♦ in den sauren 2SA-Apfel zu beißen, ist hier ein guter Mittelweg.

Teiler Nord
Gef. keiner

♠ 9 3
♥ 9 6 5 4
♦ A B 5
♣ B 9 6 5

	N	
W	17	O
	S	

♠ K D 8 7 5 4
♥ A
♦ 6 4
♣ D 10 8 4

♠ A 10 6
♥ D 8
♦ K 8 3 2
♣ A K 3 2

♠ B 2
♥ K B 10 7 3 2
♦ D 10 9 7
♣ 7

West	Nord	Ost	Süd
	PASS	2♥	X
PASS	2SA ¹	PASS	3♣ ²
PASS	PASS	PASS	

¹ Lebensohl

² Pflicht mit normalem Info-Kontra

Ausspiel: ♥A

Score: -100

Mit 16 F und immerhin ♠A106 sollte Süd auf Weak Two nicht passen. Tut er es doch, wird Ost 2♥ wohl erfüllen. Nach Süds Info-Kontra können N/S mit Hilfe der Lebensohl-Konventionen zwischen schwachen (über 2SA) und einladenden (direkt) Antworten in einer Unterfarbe differenzieren. In 3♣ wird Süd kaum kontriert werden und kann nach ♥A-Ausspiel und ♦-Wechsel mit zwei Fallern davon kommen, sofern er nicht gleich ♣AK zieht, sondern auf Schnapper spielt.

Teiler Ost
Gef. N/S

♠ 8 7 4
♥ A D 10 5 3
♦ 10 8 7 5 4
♣ —

	N	
W	18	O
	S	

♠ 10
♥ 9 2
♦ A K 6
♣ A B 10 9 6 3 2

♠ A B 9 6 3
♥ K B 7 6
♦ 9 2
♣ D 5

♠ K D 5 2
♥ 8 4
♦ D B 3
♣ K 8 7 4

West	Nord	Ost	Süd
		PASS	PASS
1♣	PASS	1♠	PASS
2♣	PASS	3♣	PASS
3♦	PASS	4♣	PASS
5♣	PASS	PASS	PASS

Ausspiel: ♥A

Score: +50

Falls O/W die ersten beiden Bietrunden für sich haben, kann West mit 3♦ einen Stopper anzeigen und gleichzeitig nach ♥-Stopper fragen. Danach muss West raten, ob neben ♥AK auch noch ♠A fehlt oder bei Ost ist. 5♣ ist in diesem Fall die schlechte Entscheidung. Falls sich Nord aber nicht von der Gefahrenlage abschrecken lässt und 1♥ interveniert, könnte es sein, dass N/S 4♥ bieten, die mit nur 17 F zu erfüllen sind. In diesem Fall wäre es eine gute Entscheidung von West, noch 5♣ zu bieten.

Teiler Süd
Gef. O/W

♠ 10 6 2
♥ 6 4
♦ 7 6 4 2
♣ A K 8 4

	N	
W	19	O
	S	

♠ A B 7 3
♥ —
♦ A K B 10 8 5 3
♣ D 6

♠ K 8 4
♥ D B 9 7 3
♦ D
♣ B 9 5 3

♠ D 9 5
♥ A K 10 8 5 2
♦ 9
♣ 10 7 2

West	Nord	Ost	Süd
			PASS
1♦	PASS	1♥	PASS
1♠	PASS	2♥	PASS
3♦	PASS	PASS	PASS

Ausspiel: ♣A
Score: -130

Ohne ♣-Stopper und ohne solide ♦-Farbe begnügt sich West besser mit einem Teilspiel. Sowohl 3SA als auch 5♦ sind hier trotz fallender ♦D chancenlos. Nur 4♠ sind dank des guten Kartenstands zu erfüllen, doch selbst ♠-Teilkontrakte werden hier nicht populär sein.

Teiler West
Gef. alle

♠ D 6
♥ K 8
♦ 7 4 3
♣ D B 8 6 4 2

	N	
W	20	O
	S	

♠ 9 4 3
♥ D B 9 2
♦ A 10 6 5
♣ A 7

♠ A 8 7 5
♥ 7 6 4 3
♦ D 9 8
♣ K 5

♠ K B 10 2
♥ A 10 5
♦ K B 2
♣ 10 9 3

West	Nord	Ost	Süd
PASS	PASS	1♣	PASS
1♥	PASS	1♠	PASS
2SA	PASS	PASS	PASS

Ausspiel: ♦7
Score: -210

Es ist Ost nicht zu verdenken, wenn er den angepassten Partner 1♥ spielen lässt, doch hier sind Sans-Atout-Kontrakte überlegen, da Nord 6er-♣ ohne Einstich hat. Da auch alle Schnitte für O/W sitzen, werden N/S nur ♠A und einen ♣-Stich erzielen. Nach ♣-Ausspiel evtl. auch noch ♦D, doch dieser Angriff ist kaum zu finden, da Süd ♣-Kürze haben wird.

Teiler Nord
Gef. N/S

♠ 10 6 5 4
♥ A 5
♦ D 9 7 6
♣ 10 5 4

	N	
W	21	O
	S	

♠ A D 9
♥ B 8 6 3
♦ K 5 3 2
♣ D 6

♠ B 3
♥ D 10 7 2
♦ A 10 8
♣ K 9 8 3

♠ K 8 7 2
♥ K 9 4
♦ B 4
♣ A B 7 2

West	Nord	Ost	Süd
	PASS	PASS	1♣
X	PASS	2♥	PASS
PASS	PASS		

Ausspiel: ♦B
Score: -140

Mit schlechten 12 F kann Süd (keine 10, Double ♦B) auch passen, West (Double ♣D) auf 1♣ passen, doch so oder so wird 2♥ ein populärer Kontrakt sein. ♦B Ausspiel nimmt Ost mit ♦K am Tisch und spielt Trumpf, doch N/S bekommen neben ♥AK und ♣A noch einen ♦-Schnapper. Falls N/S mit drei ♥-Runden starten, spielt Ost zur ♣D und duckt einen ♣-Stich an Süd, um auch 9 Stiche zu erzielen.

Teiler Ost
Gef. O/W

♠ 10 3
♥ A D B 7 5
♦ 7 2
♣ A B 9 5

	N	
W	22	O
	S	

♠ A 5 4
♥ 6
♦ K D 10 9 8 5
♣ D 6 4

♠ D 9 8 7
♥ K 4
♦ A 6 3
♣ 8 7 3 2

♠ K B 6 2
♥ 10 9 8 3 2
♦ B 4
♣ K 10

West	Nord	Ost	Süd
		PASS	PASS
1♦	1♥	X	3♥
PASS	PASS	PASS	

Ausspiel: ♦A
Score: +140

Auch wenn Süd nicht in Gefahr ist und 10 Trümpfe auf seiner Seite sieht, braucht er wegen seiner guten ♣-Haltung nicht mit 4♥ zu sperren. Sofern Ost die Partnerfarbe ausspielt, sind 3♥ genau zu erfüllen, denn nach Verlust des ♥-Schnitts an Osts ♥K sollte Nord zum ♠B schneiden, da Ost neben ♦A und ♥K nicht auch noch ♣A halten wird.

Teiler Süd
Gef. alle

♠ A D 5 3
♥ B 4
♦ D B 10
♣ A 10 9 6

	N	
W	23	O
	S	

♠ 9 2
♥ K 9 7 5
♦ K 8 5 4
♣ K 7 2

♠ 8 7 6 4
♥ A 8 2
♦ 9 6
♣ D B 4 3

♠ K B 10
♥ D 10 6 3
♦ A 7 3 2
♣ 8 5

West	Nord	Ost	Süd
			PASS
PASS	1♣	PASS	1♥
PASS	1♠	PASS	1SA
PASS	PASS	PASS	

Ausspiel: ♦4
Score: +120

Eine knappe 3SA-Partie, die wohl an einigen Tischen erreicht wird, z.B. wenn Süd sich im Wiedergebot für 2SA entscheidet. Ähnlich knapp wie die Reizung ist auch das Spiel für 9 Stiche. Bei gutem Gegenspiel stehen O/W ♦K und je zwei ♥- sowie ♣-Stiche zu. Nach ♦-Ausspiel kann Süd dies verhindern, wenn er im zweiten Stich mit ♥4 fortsetzt.

Teiler West
Gef. keiner

♠ A D 5 2
♥ A 9 2
♦ D B 9
♣ A D 2

	N	
W	24	O
	S	

♠ K 9 7 4
♥ D 8 6 5
♦ 10 4
♣ K B 7

♠ 10 8 6
♥ K 10 3
♦ A 7 6 3
♣ 10 5 4

♠ B 3
♥ B 7 4
♦ K 8 5 2
♣ 9 8 6 3

West	Nord	Ost	Süd
PASS	1♣	PASS	PASS
PASS			

Ausspiel: ♣4
Score: +110

Die im Paarturnier entscheidende Frage ist hier, ob es bei 1♣ bleibt. Mit 4er-♣ hat Süd mit schlechten 5 F keinen Grund zu antworten. Mit ♣-Werten ist West gut beraten, auf eine Wiederbelebung zu verzichten, die die Gegner - wie so häufig - in einen höher dotierten SA-Kontrakt führen würde. In 1♣ gewinnt Nord ♣-Ausspiel und setzt mit ♠2 zu ♠B und Wests ♠K fort. Danach wird Nord noch einen Stich in jeder anderen Farbe verlieren. Falls West 1♣ kontriert, wird Nord in 1SA wohl 8 Stiche und damit 10 Punkte mehr erzielen.

Teiler Nord
Gef. O/W

♠ 6 3
♥ 10 7 4 3
♦ 8 7 5 2
♣ 10 9 3

♠ B 9 8 2
♥ A K 5 2
♦ D
♣ A D B 2

	N	
W	25	O
	S	

♠ A D 10 7 5
♥ B 9
♦ A 4
♣ K 7 6 5

♠ K 4
♥ D 8 6
♦ K B 10 9 6 3
♣ 8 4

West	Nord	Ost	Süd
	Pass	1♠	Pass
2SA ¹	Pass	3SA ²	Pass
4SA ³	Pass	5♠ ⁴	Pass
6♠	Pass	Pass	Pass

¹ ♠-Fit, ab 16 FV

² Keine Kürze, 15-17 FV

³ RKCB

⁴ 2 Key Cards + ♠D

Ausspiel: ♣8

Score: -1430

Hier sollte 6♠ der populäre Kontrakt sein, auch wenn die Reizung bis dahin von den O/W-Vereinbarungen und Süds Wagemut abhängt. Selbst wenn West keine Möglichkeit hat, Zusatzstärke beim Partner herauszufinden, hängt der Schlemm gegenüber 2 Key Cards + ♠D im ungünstigsten Fall vom Schnitt auf ♣K ab, falls Ost ♠KD und ♦A ohne ♣K hat.

Teiler Ost
Gef. alle

♠ K D 6 4
♥ 9 3
♦ B 5
♣ D B 7 5 2

♠ 9 3
♥ 10 7 4 2
♦ A D 7 6 2
♣ 9 3

	N	
W	26	O
	S	

♠ 5 2
♥ A D B 5
♦ K 10 4 3
♣ A K 4

♠ A B 10 8 7
♥ K 8 6
♦ 9 8
♣ 10 8 6

West	Nord	Ost	Süd
		1SA	Pass
Pass	Pass		

Ausspiel: ♠B

Score: -120

Hier werden wohl alle, die 1SA mit 15-17 eröffnen, dort stranden und die ersten fünf ♠-Stiche verlieren, während im 4-4 ♥-Fit problemlos 10 Stiche zu erzielen sind, obwohl ♥K nicht im Schnitt sitzt. Der einzige Trost ist, dass sie in guter Gesellschaft sein werden.



**Challenger
cup** DBV

Siegerliste

- 2017** **Elke Schneider – Dietrich Wiese**
für den Bridge-Club Göppingen
- 2016** **Sibrand van Oosten – Ralf Teichmann**
für den Allgemeinen Bridgeclub Freiburg e.V.
- 2015** **Claudia Auer – Martin Auer**
für den Bridgeclub Bridge Treff Wermelskirchen e.V.
- 2014** **Margit Sträter – Frank Dethlefsen**
für den Bridgeclub Erkrath-Hochdahl 69 e.V.
- 2013** **Christian Fröhner – Uwe Siedenburg**
für den Bridgeclub Wiesbaden-Taunusstein
- 2012** **Christian Fröhner – Uwe Siedenburg**
für den Bridgeclub Wiesbaden-Taunusstein
- 2011** **Dr. Bernhard Kopp – Martin Stoszek**
für den Bridgeclub Alert Darmstadt e.V.
- 2010** **Gerhard Beck – Michael Bischoff**
für den Bridgeclub Würzburg
- 2009** **Thomas Schoop – Karl Wartlick**
für den Bridgeclub Böblingen/Sindelfingen



Bequemer shoppen!

<http://www.bridge-verband.de/webshop>

Schön und preiswert obendrein:

Spielkarten, attraktives Info- und Werbematerial, zahlreiche Bücher und vieles mehr ...
Schauen Sie doch einfach in unserem Webshop vorbei.

Bequemer shoppen von zuhause.

♠♥ *Bridgewochen 2018/19* ♦♣

mit DBV-Übungsleiterin *Angela Vogel* und
Helmut Häusler, 52-facher Deutscher Meister
(Tel.: 0681-817617 helmut.haeusler@web.de)

Bridge-Wochenprogramm:

- Bridge-Unterricht an 5 Vormittagen mit gelegten Spielen
- Zusätzlich Bridge-Aufbaukurs für fortgeschrittene Anfänger
- Täglich Turniere mit CP nach DBV-Richtlinien
- Partnervermittlung für Alleinreisende garantiert

Silvesterimpressionen in Berlin

27. Dezember 2018 bis 03. Januar 2019

Maritim proArte Hotel Berlin ****

Preise, Information und Anmeldung:

Wiesbadener Bridgeschule

Tel.: 030-13008800 Fax: 030-13008801

info@wiesbadener-bridgeschule.de



Bridge & Ski in St. Moritz

27. Januar bis 03. Februar 2019

KULM Hotel ***S**

Preise, Information und Anmeldung:

KULM Hotel, via Veglia, CH-7500 St. Moritz

Tel.: 004181-8368000 Fax: 004181-8368001

reservations@kulm.com www.kulm.com



Bridge & Golf am Titisee

05. bis 12. Mai 2019

Maritim TitiseeHotel ****

EZ/DZ/HP: € 799,- pro Person (bis 28.02.19)

Information und Anmeldung:

Reisebüro Flugbörse Gießen Ingrid Göbel

Tel.: 0641-31001

Fax: 0641-31004

giessen@flugboerse.de

